<< alle Qualitätsrahmen

Qualitätsrahmen - Hybride Seminarveranstaltungen

Stand: 2023-01-19

Im Folgenden finden Sie den Qualitätsrahmen Unterricht in verschiedenen Versionen:

- Qualitätsrahmen mit Qualitätskriterien (PDF)

Leitgedanken

Für hybrides Lehren und Lernen stehen verschiedene Handlungsoptionen zur Verfügung, die sich grundsätzlich in die drei Dimensionen „Lernort“ (in Präsenz vs. online), „Zeiträume“ (synchron vs. asynchron) und „Medieneinsatz“ (analog vs. digital) unterteilen. Im Rahmen von Aus- und Fortbildung findet vornehmlich folgendes Szenario statt: Eine Veranstaltung findet in Präsenz statt, zusätzlich wird aus/in dem jeweiligen Veranstaltungsraum eine Videokonferenz durchgeführt, an der andere Lerngruppen oder Einzelpersonen online teilnehmen. Alle Teilnehmer:innen arbeiten synchron an den entsprechenden Themen bzw. an den jeweiligen Themenbereichen.

Zur Realisierung hybrider Lehr-Lernsituationen dienen die im Folgenden aufgeführten Qualitätsbereiche, denen Qualitätskriterien zugeordnet sind, die die jeweiligen Qualitätsbereiche konkretisieren.

Qualitätsbereiche für hybride Seminarveranstaltungen

QB1 Didaktisch-methodische Aspekte
QB2 Technische Aspekte

QB1 Didaktisch-methodische Aspekte

1.1 Die Ausbildungslehrkraft schafft Transparenz bezüglich der Regeln und des Ablaufs der hybriden Lehr- Lernsituation.

Indikatoren

- Die Aus-/Fortbildner:in stellt den Ablauf der Veranstaltung samt Besonderheiten in der hybriden Durchführung zu Beginn vor.
- Die Aus-/Fortbildner:in beschreibt die technische Umsetzung der Veranstaltung und die Teilhabemöglichkeiten für die Online-Teilnehmenden.

- Die Aus-/Fortbildner:in benennt bei Bedarf eine Moderation, die Meldungen vor Ort und Online gleichermaßen in den Gesprächsverlauf integriert und die gelingende Kommunikation aller Teilnehmenden sicherstellt.
- Die Aus-/Fortbildner:in benennt Regeln zur gelingenden Kommunikation im hybriden Setting (Beispiele: Mikrofon stummschalten, kleinere Beiträge über den Chat, digitale Wortmeldung im Videokonferenzsystem, Chatiquette, Netiquette)
- Die Aus-/Fortbildner:in bzw. die Moderation achtet kontinuierlich auf die Einhaltung der vereinbarten (Gesprächs-) Regeln.

1.2 Die Ausbildungslehrkraft berücksichtigt bei der Planung didaktisch-methodische Aspekte einer Online-Veranstaltung.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft plant regelmäßige und ausreichende Pausen für alle Teilnehmenden ein (ca. alle 60-90 min).
- Die Ausbildungslehrkraft plant regelmäßig aktivierende Elemente in die Veranstaltung mit ein (z.B. Umfragen, Blitzlichter, (moderierte) Austauschphasen, kleinere Arbeitsphasen, Präsentationsphase durch Teilnehmende, …)
- Die Ausbildungslehrkraft stellt sicher, dass Präsentationen auch für die Videokonferenz geteilt werden (Beispiel: PowerPoint Präsentation per Bildschirmfreigabe teilen).
- Die Ausbildungslehrkraft stellt sicher, dass Arbeitsdokumente allen Teilnehmenden online zur Verfügung stehen und bearbeitet werden können (Beispiele: Einsatz von Etherpads, kollaborativen Online-Dokumenten, Online-MindMaps, Upload-Möglichkeiten für Dateien in einer Cloud …).
- Die Ausbildungslehrkraft schafft Möglichkeiten zum Austausch und der kollaborativen Arbeit von Online- und in Präsenz Teilnehmenden (Beispiele: in Präsenz Teilnehmende nehmen mit mobilen Endgeräten an der Videokonferenz teil und können Online Teilnehmende auch in Gruppenarbeitsphasen mitnehmen und einbeziehen).
- Die Ausbildungslehrkraft ermöglicht den Online-Teilnehmenden, Ergebnisse im Plenum zu präsentieren (Beispiele: durch Teilnahme der in Präsenz Teilnehmenden an der Videokonferenz, Projektion der Videokonferenz via Beamer/ TV, Sichtung der online gestellten Arbeitsergebnisse …)

1.3 Die Ausbildungslehrkraft ermöglicht in gleichem Maße aktive Teilnahme für alle Teilnehmenden (online und in Präsenz).

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft/ die Moderation stellt sicher, dass Wortmeldungen von Online-Teilnehmenden berücksichtigt werden bzw. sie sich an Diskussionen aktiv beteiligten.
- Die Ausbildungslehrkraft sorgt dafür, dass die Online-Teilnehmenden für die Personen vor Ort sichtbar und gut hörbar sind (Beispiel: Zuschaltung auf einem separaten mobilen Endgerät).
- Die Ausbildungslehrkraft sorgt dafür, dass das Videokonferenzsystem für die Teilnehmenden vor Ort sichtbar ist, damit online Teilnehmende gesehen werden und Präsentationen von Arbeitsergebnissen möglich sind.
- Die Ausbildungslehrkraft/ die Moderation lädt die in Präsenz Teilnehmenden dazu ein an der Videokonferenz teilzunehmen, damit ein Austausch stattfinden kann.

1.4 Die Ausbildungslehrkraft holt sich Feedback zur Umsetzung der hybriden Seminarveranstaltung ein und nutzt dieses konstruktiv für die Planung künftiger Veranstaltungen.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft kennt verschiedene Methoden digital/ hybrid Feedback der Gruppe einzuholen (z.B. Gesprächsrunde, digitale Tools, über den Chat, über die Videokonferenzsoftware …)
- Die Ausbildungslehrkraft holt sich kontinuierlich Feedback zur Umsetzung der hybriden Seminarveranstaltung ein (Mögliche Bereiche: Möglichkeiten zur aktiven Teilhabe, didaktisch-methodische Umsetzung einzelner Phasen, Barrierefreiheit, technische Aspekte).
- Die Ausbildungslehrkraft nutzt das Feedback konstruktiv zur Weiterentwicklung künftiger hybrider (Lehr-) Veranstaltungen.

QB2 Technische Aspekte

2.1 Die Ausbildungslehrkraft sorgt für die passende technische Ausstattung und gewährleistet deren Funktionsfähigkeit.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft wählt die für die Veranstaltung passende technische Ausstattung aus und bereitet diese vor.
- Die Ausbildungslehrkraft richtet die technischen Geräte im Raum passend ein (Beispiele: Platzierung der Mikrofone, Lautsprecher etc.)
- Die Ausbildungslehrkraft sorgt für eine stabile Internetverbindung (z.B. Auswahl eines passenden Veranstaltungsraums, Verwenden eines LAN-Kabels statt WLAN)

2.2 Die Ausbildungslehrkraft kennt den Funktionsumfang der genutzten Videokonferenz-Software und kann diesen nutzen.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft kennt Möglichkeiten für den Austausch der Teilnehmenden online und gemeinsam mit den Teilnehmenden vor Ort (Beispiele: Breakout-Räume, Online-Kollaborations-Tools …)
- Die Ausbildungslehrkraft kennt Möglichkeiten Videos (auch samt Audio) mit den Teilnehmenden zu teilen.
- Die Ausbildungslehrkraft kennt Möglichkeiten Dateien zur Verfügung zu stellen.
- Die Ausbildungslehrkraft kennt Möglichkeiten Link zu teilen (Beispiel: Chat, geteilte Notizen …)
- Die Ausbildungslehrkraft kann den eigenen Bildschirminhalt samt Systemaudio teilen.
- Die Ausbildungslehrkraft kann einzelnen Teilnehmenden Rollen zuweisen (Beispiel: Präsentator:in)

2.3 Die Ausbildungslehrkraft gewährleistet Teilnehmenden einen barrierearmen (ggfs. barrierefreien)

Zugang zur Seminarveranstaltung.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft fragt die Teilnehmenden frühzeitig, ob jemand spezielle Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit benötigt.
- Die Ausbildungslehrkraft trifft passende Maßnahmen in den begleitenden (Selbstlern-) Materialien (Beispiel: Untertitelung von Erklärvideos, Verwendung möglichst barrierefreier digitaler Lernumgebungen, Verwendung barrierefreier Textdokumente …)

2.4 Die Ausbildungslehrkraft berücksichtigt die datenschutzrechtlichen Bestimmungen bezogen auf Videokonferenzsysteme und verwendet nur zugelassene Plattformen.

Indikatoren

- Die Ausbildungslehrkraft verwendet nur die für den Lehrbetrieb zugelassenen Videokonferenzsysteme (Big Blue Button Greenlight Räume, Big Blue Button Moodle Plugin, Webex).
- Die Ausbildungslehrkraft sorgt für einen möglichst sparsamen Umgang mit personenbezogenen Daten (Beispiele: Verzicht auf Klarnamen/ vollständige Namen, Pseudonymisierung, Verzicht auf Plattformen mit persönlichen Accounts der Teilnehmenden …)
- Die Ausbildungslehrkraft verwendet in der Veranstaltung nur datenschutzkonforme externe Tools (z.B. Umfragetools, kollaborative Tools …)

Literatur

- Stade, Philip/Wampfler, Philippe (2021): Präsenz- und Fernunterricht kombinieren. In: Klee et al. (Hrsg): Hybrides Lernen. Zur Theorie und Praxis von Präsenz- und Distanzlernen.
- Universität Leipzig (2021): Hybride Lehrveranstaltungen. Abrufbar unter: https://www.uni-leipzig.de/fileadmin/ul/Dokumente/210610_Hybride-Lehrveranstaltung_Hinweise.pdf [Datum des Abrufs: 14.12.2022]
- Lindström, J., Abshagen, M. (2022): Online- und hybride Fortbildungen lernwirksam gestalten. Berlin. https://www.forumbd.de/app/uploads/2022/12/FBD-Handreichung-Online-und-hybride-Fortbildungen-lernwirksam-gestalten.pdf [Datum des Abrufs: 14.12.2022]

Lizenz

Autor: Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg, Abtl. Sonderpädagogik; Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz: CC BY SA 4.0

From:
https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/ - **Wiki der Abteilung Sonderpädagogik**

Permanent link:
https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/doku.php?id=wiki:ausbildung:fachrichtung:uebergreifend:qrhybrideveranstaltungen&rev=1725538735

Last update: **2024/09/05 14:18**